

MAGDEBURG, KLEINGARTENANLAGE „CRACAUER ANGER“

Planung:
Pelz Garten- und Landschaftsarchitektur,
Biederitz

Die Kleingartenanlage befindet sich im Osten Magdeburgs. Sie wurde 1999 als Musterschauanlage in das BUGA-Konzept einbezogen. Hierzu wurden die Hauptwege, einige frei gewordene Gärten sowie ein neu erworbenes Grundstück umgestaltet.

Zu einem markanten roten Eingangstor führt ein schmaler Weg, umgeben von Chinaschilf. Hinter dem Tor beginnt der Kräutergarten, durch den die gesamte Kleingartenanlage erschlossen wird. Alte, knorrige Obstbäume und 65 verschiedene Kräuterarten schaffen ein interessantes Wechselspiel von Licht und Schatten.

Die Gärten reihen sich wie an einer Perlschnur aneinander. Schier endlose Gartenwege verbinden die einzelnen Parzellen miteinander. Durch das Zurücksetzen der Frontzäune der Gärten entstand Großzügigkeit entlang der Wege. Die Vegetation der Gärten korrespondiert mit den Staudensäumen entlang der Hauptwege und lässt ein natürlich anmutendes Bild entstehen.

